

28. Dezember 1923.

III. Rhythmus:

Ich werde auch heute die Worte sprechen, die uns die Grundlage geben sollen für unser gegenwärtiges Wirken hier und für das Wirken draussen: "Menschen-seele, du lebest....."

Und nun wollen wir uns wiederum den inneren Rhythmus in die Seele schreiben, der uns nahebringen kann, wie aus dem Weltenrythmus heraus gerade diese Worte ertönen:

1. Spruch: Uebe Geist-Erinnern Es ist die Tätigkeit, die mit der eigenen Seele sich vollziehen kann. Sie entspricht draussen im grossen Weltenall demjenigen, was zum Ausdruck kommt in den Worten:

Denn es waltet der Vatergeist der Höhen

In den Weltentiefen Sein erzeugend.

2. Spruch: Uebe Geist-Besinnen Das ist der Vorgang im Innern dem die Antwort draussen entspricht im Weltenall:

Denn es waltet der Christus-Wille im Umkreis

In den Weltenrhythmen Seelen-begnadend.

3. Spruch: Uebe Geist - Erschauen Innerer Vorgang! Im grossen Weltenall:

Denn es walten des Geistes Weltgedanken

Im Weltenwesen Licht-erflehend.